

Organe der Stadt und Mitgliedschaften in Institutionen und Verbänden

Gremium	Sitzungstermin	Behandlung	Sitzungsart
Gemeinderat	16.07.2019	Beschlussfassung	öffentlich

I. Sachverhalt

Nach der Gemeinderatswahl sind vom neuen Gemeinderat nach den Bestimmungen der Hauptsatzung und anderen Vorschriften für folgende Ausschüsse, Verbandsversammlungen und Institutionen die Mitglieder und deren Stellvertreter zu bestellen.

§ 40 Abs. 2 der Gemeindeordnung geht davon aus, dass die Zusammensetzung der beschließenden Ausschüsse in der Regel im Wege der **Einigung** erfolgt. Das bedeutet, dass alle anwesenden stimmberechtigten Mitglieder (einschließlich des Bürgermeisters) dem Wahlvorschlag über die Verteilung der Sitze auf die Parteien und Wählervereinigungen und die personelle Besetzung zustimmen müssen. Bei auch nur einer Ablehnung oder einer Enthaltung ist die Einigung nicht zustande gekommen.

Wird eine Einigung über die Besetzung der Ausschüsse nicht erzielt, dann muss gewählt werden. Für jeden Ausschuss getrennt. Dazu kann jeder Gemeinderat einen Wahlvorschlag einreichen.

Bei der Besprechung mit den Fraktionsvorsitzenden am 04. Juli 2019 konnte zwischen den Fraktionen eine Einigung erzielt werden.

Die FWV-Gemeinderäte Friedrich Köhler, Walter Zeyhle und Stefan Bruker haben mit FDP-Gemeinderat Thomas Herbst eine Fraktionsgemeinschaft vereinbart.

Wie beim letzten Mal erfolgt die Stellvertretung in den beschließenden und beratenden Ausschüssen als sog. Reihenfolge-Stellvertretung und nicht als persönliche Stellvertretung.

In die Einigung sind auch die Stellvertreter und die Art der Stellvertreter mit einzubeziehen.

II. Beschlussvorschlag

Der Besetzung der Ausschüsse, Verbandsversammlungen und Institutionen entsprechend der Zusammenstellung wird zugestimmt

III. Begründung

I. Organe der Stadt

1. Ältestenrat

Der Ältestenrat besteht nach § 4 der Hauptsatzung und § 3 der Geschäftsordnung des Gemeinderates aus dem Bürgermeister als Vorsitzendem sowie je einem weiteren Mitglied der Fraktionen des Gemeinderates und ebenso vielen Stellvertretern. Die weiteren Mitglieder des Ältestenrates und deren Stellvertreter werden nach jeder regelmäßigen Wahl zum Gemeinderat von den Fraktionen benannt.

Die Fraktionen schlagen folgende Besetzung vor:

	Ordentliche Mitglieder	Stellvertreter/in
BMU	Helmut Fischer	Hansjörg Kollar
FWV/FDP	Walter Zeyhle	Friedrich Köhler
CDU	Ulrich Gerstetter	Ulrich Herbst
WIR	Edgar Braune	Manfred Hiller
SPD	Christian Herbst	Sibylle Reustle

2. Ausschuss für Umwelt und Technik (AUT)

Der Ausschuss für Umwelt und Technik besteht nach § 5 der Hauptsatzung aus dem Bürgermeister als Vorsitzendem und 9 weiteren Mitgliedern des Gemeinderates. Für die Mitglieder der Ausschüsse werden sog. Reihenfolge-Stellvertreter bestellt, welche die Mitglieder im Verhinderungsfall vertreten (gilt auch für den Verwaltungsausschuss).

Die Fraktionen schlagen folgende Besetzung vor

Fraktion/Sitzzahl	Ordentliche Mitglieder	Stellvertreter/-innen
BMU: 2 Sitze	1. Hansjörg Kollar	Helmut Fischer
	2. Thomas Pulli	Miriam Staudacher
FWV/FDP: 2 Sitze	3. Friedrich Köhler	Walter Zeyhle
	4. Thomas Herbst	Stefan Bruker
CDU: 2 Sitze	5. Ulrich Gerstetter	Achim Schober
	6. Ulrich Herbst	Ruben Wald
WIR: 2 Sitze	7. Edgar Braune	Frank Land
	8. Manfred Hiller	
SPD: 1 Sitz	9. Sibylle Reustle	Christian Herbst

3. Verwaltungsausschuss

Der Verwaltungsausschuss besteht nach § 5 der Hauptsatzung aus dem Bürgermeister als Vorsitzendem und 9 Mitgliedern des Gemeinderates.

Die Fraktionen schlagen folgende Besetzung vor:

Fraktion/Sitzzahl	Ordentliche Mitglieder	Stellvertreter/-innen
BMU: 3 Sitze	1. Helmut Fischer	Hansjörg Kollar
	2. Miriam Staudacher	Thomas Pulli
	3. Dr. Anne Posthoff	
FWV/FDP: 2 Sitze	4. Walter Zeyhle	Friedrich Köhler
	5. Stefan Bruker	Thomas Herbst
CDU: 2 Sitze	6. Achim Schober	Ulrich Gerstetter
	7. Ruben Wald	Ulrich Herbst
WIR: 1 Sitz	8. Frank Land	Edgar Braune
SPD: 1 Sitz	9. Christian Herbst	Sibylle Reustle

4. Schulbeirat

Nach § 49 Schulgesetz kann der Schulträger einen Schulbeirat als beschließenden oder beratenden Ausschuss bilden. Bisher waren 6 Vertreter des Gemeinderats im Schulbeirat.

Die Fraktionen schlagen folgende Besetzung vor:

Fraktion/Sitzzahl	Ordentliche Mitglieder	Stellvertreter/-innen
BMU: 2 Sitze	1. Miriam Staudacher	Hansjörg Kollar
	2. Thomas Pulli	Dr. Anne Posthoff
FWV/FDP: 1 Sitz	3. Stefan Bruker	Thomas Herbst
CDU: 1 Sitz	4. Ruben Wald	Achim Schober
WIR: 1 Sitz	5. Manfred Hiller	Frank Land
SPD: 1 Sitz	6. Christian Herbst	Sibylle Reustle

II. Verbandsversammlungen

1. Gemeindeverwaltungsverband

Nach § 4 Abs. 2 der Verbandssatzung besteht die Verbandsversammlung aus den Bürgermeistern der Mitgliedsgemeinden und 13 weiteren Vertretern, von denen auf Besigheim 5 entfallen.

Die Fraktionen schlagen folgende Besetzung vor:

Fraktion/Sitzzahl	Ordentliche Mitglieder	Stellvertreter/-innen
BMU: 1 Sitze	1. Helmut Fischer	Miriam Staudacher
FWV/FDP: 1 Sitz	2. Walter Zeyhle	Stefan Bruker
CDU: 1 Sitz	3. Achim Schober	Ulrich Gerstetter
WIR: 1 Sitz	4. Manfred Hiller	Frank Land
SPD: 1 Sitz	5. Sibylle Reustle	Christian Herbst

2. Zweckverband Industriegebiet Besigheim

Nach § 4 Abs. 1 der Verbandssatzung gehören der Mitgliederversammlung 5 Vertreter von Besigheim an. Vertreter von Amts wegen ist der Bürgermeister, aus der Mitte des Gemeinderates sind somit noch 4 Vertreter und deren Stellvertreter zu wählen.

Die Fraktionen schlagen folgende Besetzung vor:

Fraktion/Sitzzahl	Ordentliche Mitglieder	Stellvertreter/-innen
BMU:1 Sitz	1. Thomas Pulli	Hansjörg Kollar
FWV/FDP: 1 Sitz	2. Friedrich Köhler	Thomas Herbst
CDU:1 Sitz	3. Ulrich Gerstetter	Ulrich Herbst
WIR: 1 Sitz	4. Edgar Braune	Manfred Hiller

3. Zweckverband Klärwerk Neckarwestheim

Der Verbandsversammlung gehören nach § 4 Abs. 1 der Verbandssatzung 3 Vertreter von Besigheim an. Vertreter ist von Amts wegen der Bürgermeister, aus der Mitte des Gemeinderates sind somit noch 2 Vertreter und deren Stellvertreter zu wählen.

Die Fraktionen schlagen folgende Besetzung vor:

Fraktion/Sitzzahl	Ordentliche Mitglieder	Stellvertreter/-innen
BMU:1 Sitz	1. Thomas Pulli	Hansjörg Kollar
FWV/FDP: 1 Sitz	2. Thomas Herbst	Stefan Bruker

4. Besigheimer Wasserversorgungsgruppe

Nach § 7 der Verbandssatzung besteht die Verbandsversammlung aus den gesetzlichen Vertretern der Verbandsmitglieder sowie aus zwei weiteren Vertretern. Der Bürgermeister ist von Amts wegen Vertreter. Somit sind vom Gemeinderat 2 Vertreter und deren Stellvertreter zu wählen.

Die Fraktionen schlagen folgende Besetzung vor:

Fraktion/Sitzzahl	Ordentliche Mitglieder	Stellvertreter/-innen
BMU:1 Sitz	1. Hansjörg Kollar	Thomas Pulli
CDU: 1 Sitz	2. Achim Schober	Ulrich Herbst

5. Zweckverband Bodensee-Wasserversorgung

Kraft seines Amtes ist der Bürgermeister stimmführender Vertreter in der Verbandsversammlung. Stellvertreter im Verhinderungsfall ist der Erste Beigeordnete bzw. der erste oder zweite ehrenamtlich stellvertretende Bürgermeister.

6. Gemeinsamer Ausschuss der Musikschule

Nach § 3 Abs. 2 des öffentlich-rechtlichen Vertrages gehören dem gemeinsamen Ausschuss der Bürgermeister und 4 weitere vom Gemeinderat zu wählende Mitglieder an.

Die Fraktionen schlagen folgende Besetzung vor:

Fraktion/Sitzzahl	Ordentliche Mitglieder	Stellvertreter/-innen
BMU: 1 Sitz	1. Miriam Staudacher	Dr. Anne Posthoff
FWV/FDP: 1 Sitz	2. Walter Zeyhle	Stefan Bruker
CDU: 1 Sitz	3. Ruben Wald	Achim Schober
WIR: 1 Sitz	4. Frank Land	Manfred Hiller

III. Aufsichtsräte

1. Aufsichtsrat Netzgesellschaft Besigheim GmbH & Co KG

Nach dem Gesellschaftervertrag besteht der Aufsichtsrat aus dem Vorsitzenden (kraft Amtes der Bürgermeister) und 6 Aufsichtsräten, davon 4 von der Stadt Besigheim und 2 von der Netze BW

Die Fraktionen schlagen folgende Besetzung vor:

Fraktion/Vertreter	Ordentliche Mitglieder
BMU:1 Vertreter	1. Hansjörg Kollar
FWV/FDP: 1 Vertreter	2. Walter Zeyhle
CDU: 1 Vertreter	3. Ulrich Gerstetter
WIR: 1 Vertreter	4. Edgar Braune

IV. Sonstige Institutionen

1. Kindergartenausschuss zusammen mit der evangelischen Kirchengemeinde

§ 8 des Vertrages zwischen der evangelischen Kirchengemeinde und der Stadt Besigheim sieht die Einrichtung eines Kindergartenausschusses vor, dem neben dem Bürgermeister auch 2 Vertreter des Gemeinderats angehören.

Die Fraktionen schlagen folgende Besetzung vor:

Fraktion/Sitzzahl	Ordentliche Mitglieder	Stellvertreter/-innen
BMU: 1 Sitz	1. Miriam Staudacher	Helmut Fischer
FWV/FDP: 1 Sitz	2. Friedrich Köhler	Stefan Bruker

2. Familien- und Krankenpflegeverein Besigheim

Nach § 7 Ziff. 1 der Vereinssatzung gehören dem Ausschuss neben dem Bürgermeister auch 1 Mitglied des Gemeinderates an.

Die Fraktionen schlagen folgende Besetzung vor:

Fraktion/Sitzzahl	Ordentliche Mitglieder	Stellvertreter/-innen CDU
BMU: 1 Sitz	1. Miriam Staudacher	Achim Schober

3. Altenheimbeirat

Nach § 8 des Vertrages mit der evangelischen Heimstiftung gehören dem Beirat der Bürgermeister und 3 weitere Mitglieder des Gemeinderates an.

Die Fraktionen schlagen folgende Besetzung vor:

Fraktion/Sitzzahl	Ordentliche Mitglieder	Stellvertreter/-innen
BMU: 1 Sitz	1. Helmut Fischer	Dr. Anne Posthoff
FWV/FDP: 1 Sitz	2. Stefan Bruker	Thomas Herbst
CDU: 1 Sitz	3. Achim Schober	Ulrich Herbst

4. Jugendtreffbeirat

Der Gemeinderat hat am 15.6.1982 die Bildung eines Beirates beschlossen, in dem je 1 Mitglied jeder Fraktion vertreten sein soll.

Die Fraktionen schlagen folgende Besetzung vor:

Fraktion/Sitzzahl	Ordentliche Mitglieder	Stellvertreter/-innen
BMU: 1 Sitz	1. Miriam Staudacher	Thomas Pulli
FWV/FDP: 1 Sitz	2. Thomas Herbst	Stefan Bruker
CDU: 1 Sitz	3. Ruben Wald	Achim Schober
WIR: 1 Sitz	4. Frank Land	Manfred Hiller
SPD: 1 Sitz	5. Christian Herbst	Sibylle Reustle

5. Enzpark-Ausschuss

Nach dem Beschluss des Gemeinderates vom 27.05.2014 besteht der Ausschuss aus einem Vertreter jeder Fraktion; soll künftig als beratender Ausschuss gem. § 41 GemO geführt werden.

Die Fraktionen schlagen folgende Besetzung vor:

Fraktion/Sitzzahl	Ordentliche Mitglieder	Stellvertreter/-innen
BMU: 1 Sitz	1. Helmut Fischer	Dr. Anne Posthoff
FWV/FDP: 1 Sitz	2. Walter Zeyhle	Thomas Herbst
CDU: 1 Sitz	3. Ulrich Gerstetter	Achim Schober
WIR: 1 Sitz	4. Edgar Braune	Manfred Hiller
SPD: 1 Sitz	5. Sibylle Reustle	Christian Herbst

6. Mobiler Gestaltungsbeirat

Mobiler Gestaltungsbeirat der Architektenkammer Baden-Württemberg sowie 1 Vertreter jeder Fraktion (beratender Ausschuss gem. § 41 GemO)

Die Fraktionen schlagen folgende Besetzung vor:

Fraktion/Sitzzahl	Ordentliche Mitglieder	Stellvertreter/-innen
BMU: 1 Sitz	1. Hansjörg Kollar	Thomas Pulli
FWV/FDP: 1 Sitz	2. Friedrich Köhler	Thomas Herbst
CDU: 1 Sitz	3. Ulrich Gerstetter	Achim Schober
WIR: 1 Sitz	4. Manfred Hiller	Edgar Braune
SPD: 1 Sitz	5. Sibylle Reustle	Christian Herbst

Fraktionen im Gemeinderat

Nach § 2 der Geschäftsordnung des Gemeinderates vom 26.07.2001 können sich Stadträte zu Fraktionen zusammenschließen. Eine Fraktion muss einschließlich etwaiger ständiger Gäste aus mindestens 2 Stadträten bestehen. Jeder Stadtrat kann nur einer Fraktion angehören. Jede Fraktion teilt ihre Gründung, Bezeichnung, Mitglieder, ständige Gäste, die Namen des Vorsitzenden und seiner Stellvertreter sowie ihre Auflösung dem Bürgermeister mit.

	Vorsitzende/r	Stellvertreter/in
BMU	Helmut Fischer	Hansjörg Kollar
FWV/FDP	Walter Zeyhle	Thomas Herbst
CDU	Achim Schober	Ulrich Gerstetter
WIR	Edgar Braune	Frank Land
SPD	Christian Herbst	Sibylle Reustle

IV. Relevanz Gesamtstädtisches Entwicklungskonzept

V. Haushaltsrechtliche Auswirkungen